



Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel



Produkt:

COMPO Rasenunkraut- Vernichter Banvel® M

1/2

Gieß- und Spritzmittel gegen breitblättrige
Samen- und Wurzelunkräuter im Rasen

Von der Zulassungsbehörde festgesetzte Anwendungsgebiete

Schadorganismus	Kulturart
Zweikeimblättrige Unkräuter	Rasen (Zierrasen) Gießanwendung Nur Rasenflächen ab 1. Standjahr (nicht im Ansaatjahr) behandeln.
Zweikeimblättrige Unkräuter	Rasen (Zierrasen) Gießanwendung Nur Rasenflächen ab 1. Standjahr (nicht im Ansaatjahr) behandeln.

Produkteigenschaften

- Bewährte Wirkstoffkombination
- Wirkt zuverlässig über Blatt und Wurzel
- Auch gegen hartnäckige Unkrautnester
- Schont die Rasengräser
- Nicht bienengefährlich

Technische Angaben

Produkt-Typ:	Spezial-Herbizid, flüssig
Wirkstoff:	30 g/l Dicamba und 340 g/l MCPA
Zulassungsnummer:	050023-77
Österr. Pfl. Reg.-Nr.:	900378
Gefahrstoffkennzeichnung:	Xi, reizend
Packungsgröße:	50 ml Dosierflasche für 85 m ² + 120 ml Dosierflasche für 200 m ² + 240 ml Dosierflasche für 400 m ²

Anwendung

Anwendung im Haus- und Kleingartenbereich zulässig!

Aufwandmenge: 0,6 ml/m²

Spritzen: 30 ml in 5 l Wasser geben und auf 50 m² verteilen.

Gießen: 6 ml in 10 l Wasser geben und auf 10 m² mit feiner Gießbrause verteilen.

Für eine optimale Wirkung sollte die Anwendung 4 - 6 Tage nach dem Rasenschnitt erfolgen. Dadurch wird sichergestellt, dass die Unkräuter genügend Blattmasse gebildet haben und das Produkt gut aufgenommen werden kann. Die Behandlung möglichst bei Windstille auf einem trockenen Rasen durchführen. Die Wirkstoffe schädigen angrenzende Gartenpflanzen wie Gehölze, Blumen, Stauden, Gemüse usw., wenn sie mit Spritz- oder Gießbrühe benetzt werden. Deshalb Abstand zu angrenzenden Beeten halten, ggf. Düse mit Spritzschirm verwenden.

Behandlungszeit so wählen, dass es bis 6 Stunden danach nicht regnet. Warmes Wetter beschleunigt, kühles verzögert das Absterben der Unkräuter. Damit die Wirkstoffe in die Unkräuter eindringen können, sollte der nächste Rasenschnitt erst 8 - 10 Tage nach der Behandlung erfolgen. Bei starkem Unkrautbefall kann die Behandlung nach 4 - 6 Wochen wiederholt werden.



Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel

Produkt:

COMPO Rasenunkraut-Vernichter Banvel® M
2/2

Anwendung

Nicht bei Regen oder Nachtfrostgefahr anwenden. Bei Neuanlagen nicht im Ansaatjahr bzw. bei Spätsaaten frühestens nach dem 3. Schnitt im nächsten Jahr behandeln. Maximal 2 Anwendungen im Abstand von 28 - 42 Tagen.

Nach Gebrauch Spritze oder Gießkanne gründlich mit heißer Sodalösung, Aktivkohle oder Waschmitteln reinigen und mehrfach mit Wasser ausspülen.

Wartezeit: Im Behandlungsjahr anfallendes Ernte-/ Mähgut nicht verfüttern.

Anwendungszeitraum:

Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.

Verträglichkeit:

Vorsicht bei benachbart wachsenden Kulturpflanzen, da bei versehntlicher Benetzung Schäden möglich sind.

Wirkung auf Unkräuter:

Gut bekämpfbar: Acker-Winde, Ackerkranz-Distel (vor der Blüte), Ampfer-Arten, Gänse-Fingerkraut, Gänseblümchen, Gemeines Hornkraut, Gemeiner Wasserdarm, Habichtskraut-Arten, Hahnenfuss-Arten, Hirtentäschelkraut, Klee-Arten, Löwenzahn-Arten, Persicher Ehrenpreis, Schafgarbe, Violette Taubnessel, Vogelmiere, Wegerich-Arten

Weniger gut bekämpfbar: Gemeine Braunelle, Gemeines Ferkelkraut, Gundermann, Kriechender Günsel, Labkraut-Arten, Storchschnabel-Arten, Horn-Veilchen,

Nicht ausreichend bekämpfbar: Fadenförmiger Ehrenpreis, Giersch, Sparriges Kranzmoos

Hinweise

Diese Produktinformation ersetzt nicht die Beachtung der Gebrauchsanweisung.

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden.

Vor Verwendung stets Etikett- und Produktinformation lesen.

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge in der Kennzeichnung beachten.